

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 35/36 (1900)  
**Heft:** 10

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

auf der Südseite 4,36 m. Durchschnittliche Zahl der im Februar täglich beschäftigten Arbeiter: im Tunnel 1865, außerhalb des Tunnels 1190, zusammen 3055. Durchfahrene Formation: Kalkschiefer auf der Nord-, trockner, harter Antigoriogness auf der Südseite. Der Wasserzufluss erreichte insgesamt 44 Sekundenliter.

**Eidg. Polytechnikum.** Die Ausstellung der von den Studierenden der Architektur-, Ingenieur-, Kulturingenieur- und mechanisch-technischen Schule des eidg. Polytechnikums im Laufe des Jahres angefertigten Zeichnungen, sowie der Diplomarbeiten wird vom 20. bis und mit 22. März 1. J. in folgenden Sälen (9—12 und 2—5 Uhr) stattfinden:  
Architekturschule, einschl. Kunstmächer: 14b, 15b u. 16b (Hauptgebäude).  
Ingenieurschule . . . . . 12c, 13c, 14c und 19c (Hauptgebäude).  
Kulturingenieurschule . . . . . 12c (Hauptgebäude).  
Mechanisch-technische Schule: Zeichensäle des Maschinenlaboratoriums.  
Die Ausstellung ist öffentlich.

## Konkurrenzen

**Entwürfe für die Neukanalisierung der Stadt Fulda.** (Bd. XXXIV, S. 83.) Von den eingegangenen 16 Entwürfen sind vier prämiert worden:  
II. Preise von je 2500 M. erhielten die Projekte des Herrn Obering, *H. Metzger* in Bromberg und des Herrn Ing. *H. Mairich* in Gotha;  
III. Preise von je 1500 M. die Projekte von *A. Schröder*, Stadtging, in Kassel-Wehlheiden und von Hrn. *H. Braune* in Idstein a. T. Zum Ankauf

für den Preis von je 1000 M. sind zwei Entwürfe «Benediktus» und «Der alten Bischofstadt» empfohlen worden.

## Nekrologie.

**G. Daimler.** Am 6. d. M. ist zu Cannstatt Kommerzienrat *Gottlieb Daimler*, der Erfinder des nach ihm benannten Petromotors, im 66. Lebensjahr gestorben. Von 1857—59 hat Daimler seine Fachstudien an der polytechnischen Schule in Stuttgart gemacht. 1872 wurde er zur Einrichtung und technischen Leitung der damals neu begründeten Gasmotorenfabrik Deutz berufen, die während seiner zehnjährigen Tätigkeit in obiger Stellung sich zu einem industriellen Etablissement von Weltruf entwickelte. Durch ihm patentierte, besonders leichte und kompodiöse Konstruktionen hat er mit Erfolg versucht, den Petrol- und Benzinmotor namentlich der Schifffahrt und dem Automobilwesen dienstbar zu machen. Zu diesem Zwecke hatte er in den 80er Jahren in Cannstatt eine Werkstätte errichtet und dieselbe später bedeutend vergrössert. Ein wegen des neuen Motors von der Deutzer Fabrik gegen ihn angesetzter Patentprozess wurde zu seinen Gunsten entschieden. Der Geschäftsbetrieb und das Eigentum seiner Erfindungen ist an eine 1891 mit erheblichem Kapital gegründete Aktiengesellschaft übergegangen. Seine auf dem Gebiete der Selbstfahrzeuge entfaltete, bahnbrechende Arbeit hat in hervorragendem Masse zur Schaffung und Förderung dieser neuen Industrie beigetragen.

Redaktion: A. WALDNER  
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

## Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
12. März	Gemeindevorstand	Maladers (Graubünden)	Erstellung einer Wasserleitung von e'wa 1100 m in gusseisernen Röhren von 90 mm Lichtweite, einschl. der erforderlichen Grabarbeit und Transport des Materials an Ort und Stelle oder auch mit Ausschluss desselben.
12. »	Eidg. Baubureau	Thun	Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Pflasterer-, Zimmer-, Spengler-, Ziegelbedachungs-, Schlosser- und Blitzableitungs-Arbeiten, sowie die Lieferung von Eisenbalken und Gussiulen für ein Oekonomiegebäude in Uebeschi.
12. »	Kantonales Baubureau Stadtbauamt	Schaffhausen Biel	Lieferung des Walzeisens für den Neubau der Kantonsschule in Schaffhausen. Schreiner-, Glaser-, Gypser-, Maler- und Tapezierer-Arbeiten, sowie Lieferung der Beschläge für den Technikum-Neubau in Biel.
14. »	Direktion der eidg. Bauten	Bern, Bundeshaus Westbau, Zimmer 105	Erd-, Maurer-, Kanalisations- und Steinbauer-Arbeiten für das Verwaltungsgebäude des Hengstendepots in Avenches.
15. »	E. Meyer, Ammann	Balsthal (Solothurn)	Herstellung einer neuen Waldweganlage von 600 m nach Hinterfluh. Kostenvoranschlag 32 000 Fr.
15. »	Witwe Bocksberger	Bürglen (Thurgau)	Erd-, Maurer-, Steinbauer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Hafner-, Schlosser-, Dachdecker- und Spengler-Arbeiten für ein Wohnhaus in Bürglen.
15. »	Johann Kramer, a. Gemeinderat	Gräslikon	Lieferung von 2420 Stück Thonröhren von 6 bis 15 cm Dmr., nebst 18 Stück Doppel verchiedenen Kalibers; 93 Steinzeugröhren von 8 und 12 cm Dmr.; 76 Stück Cemtröhren von 30, 45 und 90 cm Dmr. für die Entwässerungs-Genossenschaft Gräslikon a. I.
15. »	Evangelisches Pfarrhaus	Affeltrangen (Thurgau)	Dachdecker- und Spengler-Arbeiten behufs Neudeckung des Turmhelms mit glasierten Falzziegeln, sowie Erstellung eines Blitzableiters für die Kirche in Affeltrangen.
15. »	Ortsvorsteuerschaft	Affeltrangen (Thurgau)	Verlängerung der Brunnenleitung von etwa 50 m. Grabenöffnung, Lieferung und Legung der gusseisernen Muffenröhren von 60 mm Lichtweite in Affeltrangen.
15. »	Hegetschweiler, Baukommissar	Rheinfelden (Aargau)	Lieferung von 460 lfd. m gusseiserner Wasserleitungsrohren von 150 mm Dmr. (auf 15 Atm. garantiert), für die Gemeinde Rheinfelden.
15. »	L. Kürsteiner, Ingenieur	St. Gallen	Ausführung eines Wasserleitungsstollens von 804 m Länge und mit 6,20 m <sup>2</sup> Ausbruchquerschnitt für die Firma F. L. Cailler & Cie. in Broc bei Bulle.
15. »	Itel, Maurermeister	Unterstammheim (Zürich)	Erstellung einer Sängerhötte für etwa 2000 Personen in Stammheim.
15. »	Jb. Handschin	Rickenbach (Baselland)	Einfriedung des Gottesackers (etwa 104 m Cementsockel und Staketenbag), sowie Bau einer Kapelle in Rickenbach.
16. »	Baubureau des Gaswerkes	Schaffhausen Klosterstr. Nr. 13	Erd-, Maurer-, Steinbauer-, Schlosser-, Spengler- und Dachdecker-Arbeiten zu den Neubauten eines Kesselhauses, Ofenhauses mit Kohlenschuppen und die Fundamente eines Gasbehälters für das Gaswerk in Schaffhausen.
17. »	Bureau des Gaswerkes	Zürich, Limmatstrasse 180	Erstellung einer etwa 4200 m langen Gasleitung von 800 mm l. W. (Grabarbeit samt Rohrlegen) vom Reglerhaus der Gasfabrik in Schlieren bis zur Stadtgrenze. (Los I und II.)
19. »	Ehrenperger, Kantonsbaumeister	St. Gallen	Grab-, Maurer-, Steinbauer- (Granit und Sandstein), Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Verputz- und Schmiede-Arbeiten zur Vergrösserung des Asyls in Wil.
22. »	Bureau der Laborierwerkstätte	Altendorf (Uri)	Arbeiten für eine Umzüttung aus Eisen und Holz bei den eidg. Laborierwerkstätten im Schächenwald bei Altendorf.
22. »	Einwohnerkanzlei	Walchwil (Zug)	Erd-, Maurer-, Steinmetz-, Zimmer-, Dachdecker- und Spengler-Arbeiten, sowie Lieferung der Eisenbalken für den Bau eines neuen Schulhauses in Walchwil.
22. »	Pulververwaltung	Chur	Arbeiten für eine Umzüttung aus Eisen und Holz bei der Pulvermühle in Chur.
23. »	Müller, Architekt	St. Gallen	Grab- und Maurer-Arbeiten, sowie Lieferung der eisernen Balken zum Realschulhausbau in Rorschach.
24. »	Hochbaumeister	Aarau	Bau der Schweinestallungen des Seminaires Wettingen.
24. »	Kant. Hochbauamt	Zürich, Untere Zäune 2, Zimmer Nr. 5	Erstellung der eisernen Fenster, von zwei Speise- und Materialaufzügen und der Blöckerei einrichtung für den Neubau der kantonalen Strafanstalt in Regensdorf.
25. »	Gemeinderatskanzlei	Biberstein (Aargau)	Maurer-, Steinbauer-, Verputz-, Zimmermanns-, Schreiner- und Glaserarbeiten für den Umbau des Schulhauses in Biberstein.
31. »	Städt. Bauverwaltung	Aarau	Lieferung von etwa 600 m Granit-Randsteinen für Trottoirs; Erstellung von etwa 2800 m <sup>2</sup> Strassenpflaster aus Würfelseinen, inkl. Lieferung des Materials.